



Rely on it.

## OHS-Politik der RENOLIT Gruppe

Revision 1, gültig ab 01.02.2025

innovative  
reliable  
highly valued  
open-minded  
cooperative

**„Wir sorgen  
dafür, dass  
jeder sicher und  
gesund nach  
Hause kommt.“**

## OHS-Politik der RENOLIT Gruppe

Die **RENOLIT Gruppe** entwirft, entwickelt, fertigt und vertreibt hochwertige Kunststoff-Folien und -Produkte. Als unabhängiges Familienunternehmen setzt die **RENOLIT Gruppe** seit über 75 Jahren Maßstäbe in Qualität und Innovation. Der Name **RENOLIT** steht weltweit für technische Kompetenz, modernes Produktdesign und partnerschaftlichen Service. Unsere Produkte veredeln Oberflächen, dichten ab, schützen, stabilisieren und bieten viele weitere Vorzüge.

Unsere Produkte werden mitunter in einer Kombination der folgenden Verfahren hergestellt: Kalandrieren/Extrudieren, Drucken, Prägen und Veredeln oder auch Spritzgießen. Die Produktion und die damit verbundenen unterstützenden Tätigkeiten erfolgen weltweit. Bei der Gestaltung sicherer und gesunder Arbeitsbedingungen berücksichtigt **RENOLIT** die spezifischen Herausforderungen der Kunststoffindustrie, wie den Umgang mit Chemikalien und den Betrieb von Produktionsanlagen, sowie die Erwartungen unserer Kunden und unsere gesellschaftliche Verantwortung.

### Verpflichtung der Leitung

Der Vorstand der **RENOLIT Gruppe** *übernimmt die Verantwortung* für die Etablierung, Implementierung, Aufrechterhaltung und kontinuierliche Verbesserung des Arbeitsschutzmanagementsystems gemäß den Anforderungen der ISO 45001:2018. Dafür stellt der Vorstand die notwendigen personellen, instrumentellen und wirtschaftlichen Ressourcen bereit.

### Grundsätze unserer OHS-Politik:

- **Gesundheit und Sicherheit:** Die Förderung von Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz ist für uns eine wesentliche Managementfunktion, gleichrangig mit anderen Unternehmenszielen. Das Wohlergehen aller Mitarbeitenden und anderer Personen, die von unseren Tätigkeiten betroffen sein können, hat oberste Priorität.
- **Gefahren und Risiken:** Wir verpflichten uns, Gefährdungen zu identifizieren und die damit verbundenen Risiken für die Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz systematisch zu minimieren, soweit dies durchführbar ist. Dabei wenden wir anerkannte Methoden der Gefährdungsbeurteilung an.
- **Gesetzliche Anforderungen:** Wir halten alle relevanten Gesetze und Normen ein, z.B. Health & Safety at Work Act 1974, OSHA Regularien, ILO Standards, Legislativdekret Nr. 81 sowie die länderspezifischen gesetzlichen Bestimmungen und sonstigen Verpflichtungen. Wir streben danach, den jeweils höchsten anwendbaren Standard zu erreichen und Best Practices zu implementieren.
- **Fortlaufende Verbesserung:** Wir verpflichten uns zur fortlaufenden Verbesserung unseres Arbeitsschutzmanagementsystems. Dafür werden wir messbare Ziele definieren. Die Leistung des Arbeitsschutzmanagementsystems wird regelmäßig anhand von Kennzahlen wie der Unfallhäufigkeitsrate und der

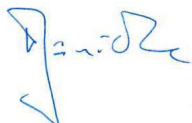
Anzahl der Beinaheunfälle bewertet. Die Ergebnisse fließen in die fortlaufende Verbesserung ein.

- **Ressourcen:** Wir stellen angemessene Ressourcen für die Umsetzung dieser Politik bereit, einschließlich Budget, qualifiziertes Personal und gezielte Schulungsmaßnahmen.
- **Mitarbeiterbeteiligung:** Wir fördern die aktive Beteiligung der Mitarbeitenden am Arbeitsschutzmanagement durch etablierte Mechanismen wie Arbeitsschutzausschüsse und Mitarbeiterbefragungen.
- **Kommunikation und Schulung:** Wir stellen sicher, dass alle Mitarbeitenden und weitere interessierte Parteien über die Arbeitsschutzpolitik informiert sind und die notwendigen Schulungen erhalten. Wir pflegen einen konstruktiven Dialog mit der Öffentlichkeit, den Behörden und anderen interessierten Parteien.
- **Notfallvorsorge:** An allen Standorten werden Sicherheitspläne vorgehalten, die die erforderlichen Maßnahmen und Verfahren zur Verhütung von Unfällen oder Notfällen und zur Begrenzung ihrer Auswirkungen enthalten.
- **Auswahl von Zulieferern und Auftragnehmern:** Die Auswahl und Entwicklung von Zulieferern und Auftragnehmern erfolgt gemäß den Grundsätzen dieser Politik, um sie zu kohärenten Verhaltensweisen anzuhalten.

### Umsetzung und Überprüfung:

Die OHS-Politik wird im Intranet und als Aushang für alle Mitarbeitenden kommuniziert und im Internet unseren externen Stakeholdern zur Verfügung gestellt. Im jährlichen OHS-Management-Review-Meeting werden auf Basis dieser OHS-Politik unternehmensspezifische OHS-Ziele vereinbart, die an den Standorten heruntergebrochen werden. Die OHS-Politik wird ebenfalls im Rahmen dieser Meetings überprüft und bei Bedarf angepasst.

Dieses Dokument dient als Rahmen für die Entwicklung und Umsetzung konkreter Arbeitsschutzmaßnahmen an den einzelnen Standorten der **RENOLIT Gruppe**.



Karsten Jänicke  
Vorstandsvorsitzender



Sven Behrendt  
Vorstand



Torsten Maschke  
Vorstand



Thomas Sampers  
Vorstand